

# Checkliste für den Umzug

Es lässt sich nicht leugnen: Umziehen ist mit einem grossen Aufwand verbunden. Viele administrative Dinge muss man bereits einige Wochen vor dem Umzug planen und erledigen. Auch nach dem Zügeln sind viele Kleinigkeiten zu beachten. Damit der Umzug in dein neues Zuhause möglichst ohne Komplikationen verläuft, präsentieren wir dir eine nützliche Umzug Checkliste. Mit diesen Tipps lässt sich dein Wohnungswechsel super planen. Denn wie das abgedroschene, aber wahre Sprichwort besagt: Gute Planung ist die halbe Miete!

Einfach Umzugs-Checkliste ausdrucken, Punkt für Punkt abhaken und stressfrei umziehen.

## So früh wie möglich: Diese Punkte solltest du schon frühzeitig vor dem Umziehen organisieren

### Mietverträge und Versicherung

- Unterschreibe nur einen Mietvertrag, den du sorgfältig geprüft hast. Ist der Mietzins derjenige, der im Inserat stand? Ist dieser angemessen und nicht deutlich höher, als der Vormieter bezahlt hat? Sind die Nebenkosten eindeutig geregelt? Und wie steht es mit den Regeln z.B. bezüglich Untervermietung oder Tierhaltung? Mehr über den Mietvertrag in der Schweiz findest du auf der Website des [Mieterinnen- und Mieterverbands](#).
- Vergiss nicht, den alten Mietvertrag innerhalb der Kündigungsfrist formgerecht zu kündigen. Tue dies aber erst, wenn der neue Mietvertrag unterschrieben ist.
- Gibt es Schäden in der alten Wohnung? Melde diese deine Verwaltung und der Haftpflichtversicherung. Und wenn du die Versicherungsunterlagen schon in der Hand hast:
- Prüfe die Police deiner Versicherungen. Möglicherweise musst du die Deckung deiner Hausratsversicherung anpassen oder neue bauliche Verhältnisse melden.

### Umzugsgut auflisten

- Ein Möbelstellplan für die neue Bleibe kann beim Organisieren deiner Inneneinrichtung helfen.
- Erstelle eine Liste mit dem Umzugsgut. So geht bestimmt nichts verloren und auch das hilft beim Organisieren. Vielleicht musst du mit ehemaligen oder zukünftigen Mitbewohnern besprechen, welche Dinge beim Wohnungswechsel mitkommen.

## Umzugs- und Reinigungsteam organisieren

- Einen Tag oder gleich mehrere Tage frei machen: Laut Gesetz hast du in der Schweiz Anspruch auf mindestens einen freien Umzugstag. Beantrage diesen beim Arbeitgeber.
- Organisiere dein Umzugsteam: beauftrage eine Umzugsfirma und lasse dir den Termin schriftlich bestätigen. Oder: Finde Helfer und buche ein Mietauto. Achtung: Bei Umzugsterminen Ende März, Ende Juni oder Ende September sind Transportmietwagen besonders begehrt. Plane besonders früh.
- Plane die Endreinigung: Wenn du ein Reinigungsunternehmen beauftragst, solltest du dir den genauen Termin schriftlich bestätigen lassen. Wenn du selber putzen möchtest, empfehlen wir, geeignete Helfer zu engagieren. Überlege dir auch, ob du spezielles Werkzeug wie z.B. einen Hochdruckreiniger brauchst und wo du dieses ausleihen oder mieten kannst.

## Vor dem Umzug Ordnung schaffen

- Plane die Entrümpelung und beginne rechtzeitig damit. Für alle Dinge, die beim Umzug nicht mitkommen sollen, musst einen Weiterverkauf oder eine Entsorgung organisieren.
- Überlege dir, ob du bestimmte Gegenstände, die du im Alltag nicht benötigst, in einem Lagerraum in der Nähe deines neuen Heims lagern möchtest. So sparst du Platz und hast trotzdem jederzeit Zugang zu deinen Sachen.  
[› Lagerraum mieten](#)
- Bringe den Garten in Ordnung, soweit dies vertraglich festgelegt ist.

## Meldung bei Behörden und Anbietern

- Bei schul- oder kindergartenpflichtigen Kindern: informiere sowohl die alte als auch die neue Schulbehörde und bespreche mögliche Übergangsprobleme.
- Bei Kita-Kindern: neue Kinderkrippe finden und alte Kita termingerecht kündigen.
- Nimmt jemand aus der Familie ein Instrumentalunterricht oder geht in einen Verein? Melde dich frühzeitig ab und suche eine Alternative am neuen Wohnort.
- Telefon und Internet: hier solltest du deine Kündigungsfristen beachten, die Verfügbarkeit in deiner neuen Wohnung prüfen und rechtzeitig einen Termin für den Wechsel ausmachen.

## Was du vier Wochen vor dem Umzug erledigen solltest

### Adressänderung bekannt geben

„Ich weiss wo dis Hus wohnt!“ Es ist erstaunlich, wer alles deine Adresse braucht; darum Adressänderungen vornehmen und zwar sicher bei:

- Bank / Postfinance
- Elektrizitätswerk
- Gaswerk
- Wasserwerk (Einfamilienhaus)
- Radio- und TV-Abgabe Serafe
- Einwohnerkontrolle ummelden (Frist beachten)
- AHV-Ausgleichskasse für Selbständige und Rentner
- Arzt/Zahnarzt
- Arbeitsstelle
- Schule/Kindergarten
- Strassenverkehrsamt
- Fahrzeugausweis/Führerausweis (Frist beachten)
- Krankenkasse und Versicherungen
- Steueramt
- Zeitschriften-, Zeitungsabonnemente

Viele dieser Adressänderungen können ganz einfach online geändert werden. Informiere dich auf den entsprechenden Webseiten.

- Vergiss den Post-Nachsendeantrag nicht: Formular bei der Poststelle oder [Online](#) (Tipp: Online ist das Ganze viel billiger, als am Schalter)

### Ebenfalls rechtzeitig vor dem Umzug beachten:

- Dauerauftrag für den Wohnungsmietzins anpassen
- Für Unternehmer: Visitenkarten, Briefköpfe und andere Drucksachen anpassen.
- Du willst neue Möbel? – Bestelle die neuen Möbel unbedingt an deine neue Adresse und vereinbare einen geeigneten Liefertermin.
- Manchmal zeichnet sich schon vor dem Umzug ab, dass das Abstimmen der einzelnen Termine nicht ganz aufgeht: Wenn zwischen der Abgabe der alten Wohnung, Transport, Bezug neuer Wohnung, Lieferung neuer Möbel usw. Lücken entstehen, dann bietet sich Self Storage Raum als Überbrückung an. Bei placeB kannst du absolut flexibel [Lagerraum mieten](#), und zwar schon ab einer Woche. Weil rund um die Umzugstermine manchmal viel Nachfrage besteht, ist jetzt der Zeitpunkt, eine geeignete Lagerbox auf den gewünschten Termin zu buchen.

- Sind noch alle Hausschlüssel noch vorhanden? Kontrolliere dies anhand des Mietvertrags oder separatem Schlüsselverzeichnis.

## **Was du zwei Wochen vor deinem Umzug planen solltest**

### Wohnungsabgabe planen

- Für kleine Reparaturen in der alten Wohnung bist du als Mieter oder Mieterin verantwortlich. Erledige diese oder lass sie von jemandem vornehmen.
- Besprich mit dem Vermieter die Details bezüglich Wohnungsabgabe. Ändert sich der Zeitplan, musst du womöglich dem Transport- und Reinigungsunternehmen Bescheid geben.

### Sachen verpacken

- Genügend Zügelkisten, Schutzmaterial und Klebeband für den Umzug beschaffen.
- Dinge, die du bis zum Umzug nicht brauchst, kannst du bereits verpacken. Dazu gehören Bücher, nicht saisongerechte Kleider, Sammlungen, ev. Hobbyausrüstung etc. Beschrifte die Umzugskisten deutlich nach Inhalt und Zimmer. Zerbrechliches und Flüssigkeiten besonders gut markieren!

### Zufahrt, Lift und Parkplatz sicherstellen

- Je nachdem ist es sinnvoll deine Nachbarn und den Hauswart zu informieren. Stelle für den Zügeltag die Zufahrt und die Verfügbarkeit des Lifts sicher. Beachte, dass an offiziellen Umzugsterminen möglicherweise auch Nachbarn umziehen. Sprich dich mit ihnen ab.
- Reserviere einen Parkplatz für das Transportfahrzeug - sowohl am alten als auch am neuen Wohnort. Musst du das Umzugswagen auf öffentlichen Grund parken, kannst du den Parkplatz in der Schweiz über die Polizei reservieren.

## **Was du eine Woche vor deinem Umzug organisieren solltest**

- Du hast Kinder und/ oder Haustiere? – Organisiere unbedingt eine Betreuung während der Umzugszeit.
- Lebensmittel aufbrauchen. Die tiefgekühlten Esswaren nicht vergessen.

### Umzug vorbereiten

- Werkzeugkiste bereitstellen
- Transportrolley organisieren (vor allem, wenn du in Eigenregie zügelst. Professionelle Umzugsteams bringen diese meist mit).

- Böden abdecken: Schütze Parkett, Fliesen oder andere heikle Böden mit rutschfester Abdeckung - sowohl am alten als auch am neuen Ort.
- Möbel demontieren, wenn dies nicht durch das Umzugsteam erledigt werden soll. Schrauben, Montageanleitungen usw. in einen Beutel packen, beschriften und direkt an das dazugehörige Möbelstück kleben.
- Mit Einpacken beginnen, Transportgut anschreiben, alles nach Inhalt und Zielort (Zimmernummern) beschriften.

### Administratives für die neue Wohnung

- Wohnungsübernahme: Überprüfe den Zustand deiner neuen Wohnung zusammen mit deinem Vermieter und halte alle Mängel im Übergabeprotokoll schriftlich fest. Nur unterschreiben, was tatsächlich zutrifft.
- Notiere dir die Zählerstände von Strom, Gas, ev. Heizung und Warmwasser. Nicht, dass du noch für den Vormieter zur Kasse geboten wirst.
- Kläre, wo du den Abfall entsorgen kannst.
- Hast du die Kautions bezahlt?

### Was du zwei Tage vor dem Umzug erledigen solltest

- Wertgegenstände und wichtige Dokumente separat einpacken und selber transportieren. Eventuell bei placeB einen Lagerraum mieten und **zwischenlagern**.
- Pflanzen sachgerecht einpacken. Wenn nötig, spätestens jetzt noch einmal wenig Wasser geben, damit sie unmittelbar vor dem Umzugstag nicht mehr gegossen werden müssen. Vor Frost schützen.
- Schranktüren und leere Schubladen mit Klebeband zukleben. Schlüssel beschriften und am entsprechenden Möbelstück befestigen.

### Material bereitstellen

- Für die Verpflegung des Umzugsteams sorgen: Getränke und Essen organisieren.
- Wichtige Gegenstände bereitstellen (werden erst am Schluss eingeladen): Werkzeug, Apotheke, Toilettenartikel (WC-Papier!), Verlängerungskabel, Klebeband, Kartonschachteln, alte Decken und Frottierwäsche zum Schutz von Möbeln beim Transport, dicker Filzstift.
- Putzmaterial und Abfallsäcke bereit halten.
- Bargeld für Transport- und Reinigungsfirma abheben und an einem sicheren Ort aufbewahren.

### Transportfahrzeug vorbereiten

- Mietwagen am Vorabend des Umzugs abholen.

- Parkplatz am Vorabend sperren - sowohl bei der alten als auch bei der neuen Wohnung.

## **Die Checkliste für den Umzugstag**

- Gutes Schuhwerk und passende Kleider anziehen.
- Parkplatz für Zügelauto kontrollieren. Zugangswege freihalten.

### Umzugshelfer instruieren

- Verantwortung verteilen: Auch grösseren Kindern eigene Aufgaben zuweisen. Zudem sollten sie ihre liebsten Sachen selber tragen dürfen.
- Umzugshelfer ausdrücklich auf zerbrechliche und gefährliche Gegenstände aufmerksam machen.
- Möbelstellplan an einem prominenten Ort in der neuen Wohnung aufhängen und womöglich die Zimmer nummerieren.

### Beim Transport beachten

- Geschicktes Einladen: beim Stapeln im Fahrzeug Tetris spielen, um Platz zu sparen. Empfindliches Umzugsgut sichern und das, was zuerst gebraucht wird, zuoberst einräumen.
- Schäden beim Umzug: Geht dem Zügelmann etwas kaputt, sofort schriftliche Bestätigung verlangen.

### Beim Einzug in die neue Wohnung

- Noch bei Tageslicht für ausreichende Beleuchtung sorgen.
- Beschildere den Briefkasten und die Haus- und Wohnungstür mit deinem Namen.

### Alte Wohnung abgeben

- Lampenfassungen mit Birnen zurücklassen
- Wohnungsabgabe: Mit dem Vermieter ein vollständiges Abgabe-Protokoll ausfüllen. Nur unterschreiben, was tatsächlich zutrifft.
- Nachdem du den Schlüssel zurück gegeben hast, hast du keine Zutrittsberechtigung mehr. Auch nicht für Reinigungs- oder Reparaturarbeiten.

## **Angekommen im neuen Heim? – Checkliste, was du nach dem Wohnungswechsel noch beachten musst**

- Ist beim Umzug was kaputt gegangen? Beachte, dass Schäden am Umzugsgut innerhalb drei Tagen per Einschreiben dem Transportunternehmen mitgeteilt werden müssen.
- Mängel an der neuen Wohnung, die bei der Wohnungsübergabe noch nicht festgestellt wurden: Alles genau ansehen und auf Funktionstüchtigkeit checken. Wenn sicher ist, dass der Schaden nicht beim Umzug geschehen ist, Mängelliste so schnell wie möglich eingeschrieben an Verwaltung schicken.

## Wohnung einrichten

- Möbel richtig stellen: der Abstand zur Wand sollte mindestens zwei Finger breit sein. Nur wenn Luft zirkulieren kann, können Feuchtigkeitsschäden verhindert werden. Das gilt vor allem bei Aussenwänden.
- Weniger ist mehr. Neue Wohnung nicht überladen, denn du brauchst Platz zum Leben. Was du gerade nicht brauchst, findet einen Platz bei placeB ganz in deiner Nähe. Und weil die placeB App auf deinem Smartphone der Schlüssel ist, hast du jederzeit Zugang zu deiner Lagerbox.

## Der richtige Einstieg am neuen Wohnort

- Bei den Nachbarn persönlich vorstellen. Ein Einstandsapéro kommt bestimmt gut an und ist oft der Anfang einer guten Nachbarschaft.
- Fristgerecht bei der Einwohnerkontrolle anmelden.
- Für Kinder kann ein Wohnungs- und Schulwechsel eine Belastung sein. Daher verdienen sie besondere Aufmerksamkeit. Erkunde mit ihnen die Umgebung und den sichersten Schulweg. Unterstütze sie dabei, neue Freunde in der Nachbarschaft zu finden. Auch hierbei kann der oben genannte Einstandsapéro helfen.

Et voilà – hast du die Checkliste für den Umzug abgearbeitet? – Das heisst, du bist endlich in deinem neuen Zuhause angekommen. Herzlich willkommen! Hast du vielleicht bemerkt, dass der eine oder andere Gegenstand in deinem neuen Heim leider doch nicht Platz hat? Möchtest du ihn aber auf keinen Fall wegschmeissen? Dann lagere doch ein! placeB **Self Storage** bietet dir Platz und Zugang zu deinen Lieblingsdingen rund um die Uhr.